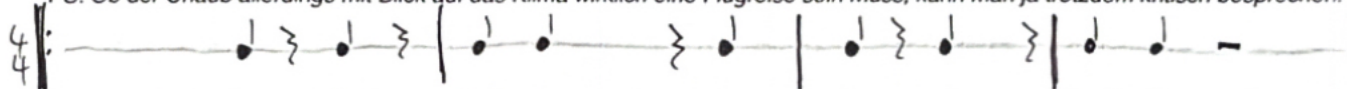


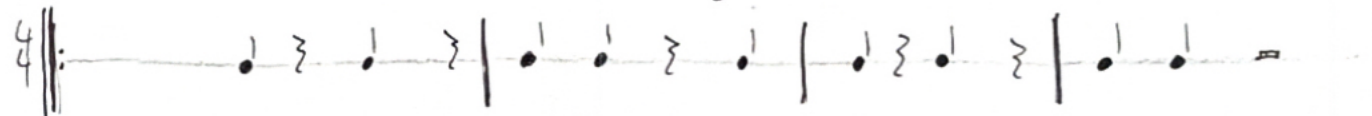
© I SAB Sabine Vliex: M&B/Rhythmik: **Rhythmischer Urlaubsvers: Sprechen und auf Instrumenten spielen**

Die Lehrperson (LP) zeigt im Sitzkreis selbst gemalte Bildchen mit Familie Schiffer (Mutter Hilde, Vater Max und Sohn Jochen) und einen Umriss oder ein Foto oder eine Landkarte der Insel Teneriffa. Dann spricht sie den Vers und lässt das Wort „Teneriffa“ weg (in der Hoffnung, dass die Kinder es ergänzen). Die 2. Zeile des Verses wird gleich angeschlossen wobei die LP auf das Familienbild zeigt und an den Namen des Jungen: „Jochen“ erinnert. So können die Kinder abermals den Vers am Ende ergänzen. Für die 3. Verszeile wird vorab ein grünes Kleeblatt als Symbol für „Glück“ in die Kreismitte gelegt; auch hier gilt es wieder, das letzte Wort zu ergänzen. Nun kann der komplette Vers gesprochen werden. Auch ohne Sprache, kann der Vers geklatscht und später auf Instrumenten gespielt werden, wobei eine Gruppe vielleicht sogar einen gleichbleibenden Puls unterlegen kann, z.B.: Te-ne-rif-fa / Te-ne-rif-fa!

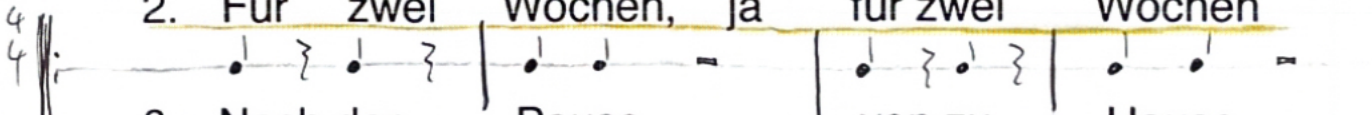
PS: Ob der Urlaub allerdings mit Blick auf das Klima wirklich eine Flugreise sein muss, kann man ja trotzdem kritisch besprechen.



1. In den Urlaub, ja, in den Urlaub



2. Für zwei Wochen, ja für zwei Wochen



3. Nach der Pause, von zu Hause



1. fliegt Familie Schiffer ab nach Teneriffa.



2. wohnen im Hotel Hilde, Max und Jochen



3. Kommen sie zurück: so ein Glück!

"JOCHEN"



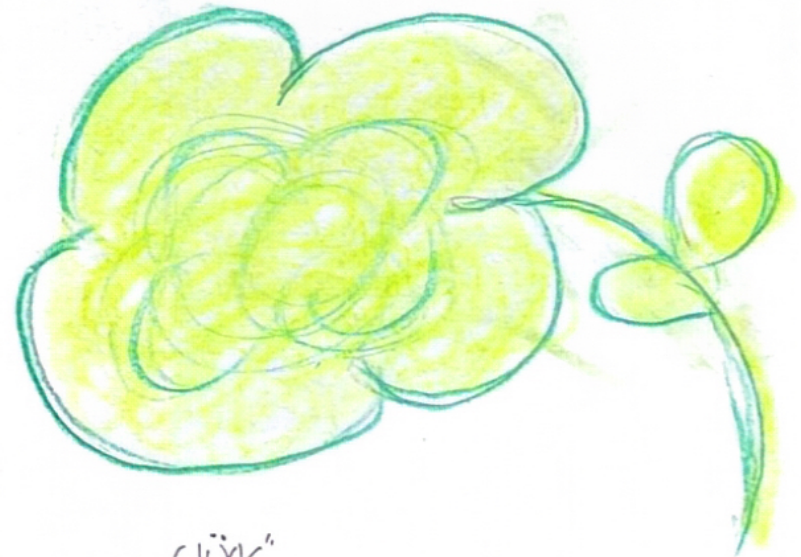
"HILDE"

"JOCHEN"

"MAX"



"TENERIFFA" (INSEL IM MEER)



"GLÜCK"